

- **Weiteres Gewinnwachstum bei Brüder Mannesmann AG**
- **Umsatz in den ersten drei Quartalen 2004 bei 65,3 Mio EUR**
- **Ergebnissteigerung im operativen Geschäft um fast 1 Mio EUR**

Remscheid, 30. November 2004. Die Brüder Mannesmann AG erzielte in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2004 einen Konzernumsatz von 65,3 Millionen EUR nach 59,6 Millionen EUR im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Das entspricht einem Plus von fast zehn Prozent. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, also der Gewinn auf operativer Ebene, wurde von 88 TEUR auf über 1 Million EUR gesteigert.

Im dritten Quartal konnte die Dynamik der Umsatz- und Gewinnentwicklung nicht nur fortgesetzt, sondern sogar noch verstärkt werden. Allein im Zeitraum 1. Juli bis 30. September 2004 wurde ein Quartalsumsatz von 23,8 Millionen EUR erreicht, das sind 14,3 Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahresquartal. Mit einem Quartalsgewinn von 0,37 Millionen EUR gelang sogar eine Steigerung um mehr als das Zwölfwache.

Beide Sparten hatten Anteil an dieser guten Entwicklung: Im Bereich Werkzeughandel wurde in den ersten drei Quartalen 2004 ein Umsatz von 45,2 Millionen EUR verzeichnet. Das sind 4,2 Millionen EUR oder 10,2 Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Sparte Armaturenhandel konnte mit einem Umsatz von 19,5 Millionen EUR einen Zuwachs um 1,6 Millionen EUR oder 9,1 Prozent erzielen.

„Mit den Quartalszahlen sind wir sehr zufrieden. Auch wenn das Schlussquartal 2004 wohl nicht mehr so rasant verlaufen wird, können wir davon ausgehen, dass auch das Gesamtjahr 2004 wieder zu einem guten Jahr für die Brüder Mannesmann AG wird“, so Jürgen Schafstein,

Vorstandssprecher des Konzerns. Im Gesamtjahr 2003 lag der Umsatz bei 77,3 Millionen EUR.

Die Aktie der Brüder Mannesmann AG (ISIN: DE0005275507) ist im Prime Standard notiert, dem anspruchsvollsten Segment der Deutschen Börse. Der vollständige Quartalsbericht steht im Internet unter www.bmag.de zum Download bereit.

Homepage: www.bmag.de

Zum Unternehmen:

Die Brüder Mannesmann AG ist ein Handelskonzern mit zwei Ausrichtungen: Zum einen im weltweiten Handel mit Werkzeugen, zum anderen im Handel mit Armaturen für Industrielle Anwendungen. Der Werkzeughandel hat seinen Stammsitz in Remscheid. Unter der Marke „Brüder Mannesmann“ werden verschiedene Spezialprogramme nach eigenen Design- und Qualitätsvorgaben von qualifizierten Fremdfirmen gefertigt. Neben Handwerkzeugen wird eine breite Palette von Elektrowerkzeugen angeboten. Hier wird in einigen Produktparten eine führende Anbieterposition im Markt eingenommen. Mit insgesamt rund 8.000 Artikeln ist das Werkzeug-Programm eines der umfangreichsten in Europa.

Die Sparte Armaturenhandel konzentriert sich auf den Vertrieb von Standardarmaturen sowie den Vertrieb von projektorientierten Armaturen für vorwiegend industrielle Anwendungen. Mit eigenem verfahrenstechnischem Know-how ist das Unternehmen herstellerunabhängiger Partner für Industriekunden und den Anlagenbau. Der regionale Schwerpunkt liegt in Deutschland, wobei über das Projektgeschäft mit namhaften Unternehmen des Anlagenbaus auch internationale Erfahrung von Bedeutung ist.